

Pressemitteilung des Grundschulverbandes e.V.

zum „Tag der Handschrift“ am 23. Januar 2023 „Damit Kinder besser schreiben lernen“

Eine gut lesbare und flüssige Handschrift ist keineswegs ein „Auslaufmodell“, sondern bleibt eine wesentliche Basiskompetenz für Grundschul Kinder. Das Handschreiben wird durch das digitale Schreiben ergänzt.

Die KMK Bildungsstandards für die Primarstufe sind im Jahr 2022 überarbeitet worden, in Bezug auf die Schrift wurden die Ziele genauer formuliert:

„Die Schülerinnen und Schüler schreiben kurze Sätze flüssig. Sie schreiben in einer leserlichen Handschrift. Die Schülerinnen und Schüler schreiben auch mithilfe digitaler Schreibwerkzeuge. Sie gestalten ihre Texte zweckmäßig und übersichtlich.“

(vgl. [KMK Standards Überarbeitung von 2022](#))

Das Konzept Grundschrift erfüllt die Ansprüche der KMK-Standards aus folgenden Gründen am besten:

Unter dem Motto „Damit Kinder besser schreiben lernen!“ bietet die Projektgruppe Grundschrift mit Mitgliedern aus Wissenschaft und Praxis seit über 10 Jahren ein zeitgemäßes und praxiserprobtes handschriftdidaktisches Konzept.

Mit dem **schriftdidaktischen Konzept der Grundschrift** kann es gelingen, die Kinder bei der Entwicklung einer formklaren, flüssigen und lesbaren Handschrift in sinnvoller Weise zu unterstützen. Nicht alle Bewegungen müssen dabei auf dem Papier zu sehen sein – oft wird der Stift in der Bewegung in der Luft weitergeführt und es entsteht eine gut lesbare, teilverbundene Schrift.

In diesen **Prozess der Schriftentwicklung** sollen die Kinder von Anfang an aktiv mit einbezogen werden und lernen, sich reflektiert mit ihren Schriftprodukten auseinanderzusetzen und ihre Handschrift mit entsprechenden Anregungen weiterzuentwickeln. Dies beginnt bereits im vorschulischen Bereich mit der Förderung der Feinmotorik. Ideen für vorbereitende motorische Übungen in den KiTas über diesen [Link](#). Nach der Grundschulzeit ist die Entwicklung der Handschrift aber noch nicht abgeschlossen und zunehmenden Anforderungen ausgesetzt, bei denen die Schülerinnen und Schüler weiterhin auch in den Sekundarschulen Schreibvorbilder, Unterstützung bei der Entwicklung der persönlichen Handschrift und Möglichkeit zur Reflexion benötigen (vgl. das Papier des GSV für die weiterführenden Schulen [Link](#)).

Auch wenn es nicht immer möglich ist, den Kindern von Anfang an die Grundschrift zu vermitteln, kann man viele **Elemente des Grundschriftkonzeptes** auch bei der Verwendung einer anderen Ausgangsschrift nutzen:

- Wertschätzung des Handschreibens in Klasse 1-4
- Buchstaben nach Bewegungsgruppen sortiert vermitteln und üben,
- „Schreiben mit Schwung“ als bildliche Vorstellung zum flüssigen Schreiben einbringen,

Seite 1 von 2

- Kriterien zur Schrift: formklar, leserlich und flüssig
- gemeinsam sinnvolle Wendebögen und Verbindungen erproben,
- Schreibmotorik durch ergänzende Übungen fördern,
- Reflexionen und Rückmeldungen zur Schrift anregen,
- Kinder ermutigen, ihre Schrift weiterzuentwickeln,
- Experimente zu Schreibgeräten, zu Tempo, Druck und Schriftgröße anleiten,
- Schriftgestaltung fächerübergreifend thematisieren ...

Digitale Angebote des Grundschulverbandes zur Grundschrift:

- Informationen und Materialien: www.die-grundschrift.de
- [Faltblatt Grundschrift](#) – Informationen und Materialien
- Broschüre zu Grundschriftkonzept und Materialien: [Informationen zur Grundschrift](#)
- Praxishilfen und Impulse zur Förderung der Schreibmotorik: [Schreibmotorik-Kartei](#)

Mit freundlichen und kollegialen Grüßen
die Projektgruppe Grundschrift im Grundschulverband

Übrigens: Seinen Ursprung hat der „Tag der Handschrift“ in den USA. Initiiert wurde er 1977 von der Writing Instrument Association (WIMA). Das Datum 23. Januar ist für die USA historisch bedeutsam: Es war der Geburtstag des Amerikaners John Hancock, der am 4. Juli 1776 als erster die amerikanische Unabhängigkeitserklärung unterzeichnete.

Weitere Informationen und Rückfragen:

Linda Kindler, Sprecherin der Projektgruppe Grundschrift
Mail: linda.kindler@web.de

Folgen Sie uns auf Facebook, Twitter, Instagram und Youtube
über diesen QR-Code

Facebook: www.facebook.com/Grundschulverband
Twitter: GSV_eV
Youtube: Grundschulverband e.V.
Instagram: www.instagram.com/grundschulverband/



Der Grundschulverband setzt sich für die Weiterentwicklung der Grundschule ein. Er will bundesweit und in den einzelnen Bundesländern **bildungspolitisch** die Stellung der Grundschule als grundlegende Bildungseinrichtung verbessern und die notwendigen Investitionen für ihren Ausbau zur zeitgemäßen und kindgerechten Schule von den politisch Verantwortlichen einfordern, **pädagogisch** die Reform der Schulpraxis und der Lehrerbildung entsprechend den Erkenntnissen aus Wissenschaft und Praxis unterstützen und **wissenschaftlich** neue Erkenntnisse über die Bildungsmöglichkeiten und Bildungsansprüche von Kindern fördern und verbreiten. Der Grundschulverband wurde als Arbeitskreis Grundschule 1969 in Frankfurt/Main gegründet und ist eine gemeinnützige und überparteiliche bundesweite Basisinitiative. Seine Mitglieder sind Grundschulen, Lehrerinnen und Lehrer, Studierende, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie weitere an der Grundschule interessierte Personen und Institutionen.

23. Januar 2023

V.i.S.d.P. Susanne Hirsch